

Dauber, Heinrich

Vorwort

Zentrum für Lehrerbildung <Kassel> [Hrsg.]: Gestalten - Entdecken. Lernumgebungen für selbstständiges und kooperatives Lernen. Workshop der Studienwerkstätten für Lehrerausbildung an der Universität Kassel am 03. Juli 2003. Kassel : kassel university press 2004, S. 5-5. - (Reihe Studium und Forschung; 6)

urn:nbn:de:0111-opus-37122

in Kooperation mit / in cooperation with:



<http://www.upress.uni-kassel.de>

Nutzungsbedingungen / conditions of use

Gewährt wird ein nicht exklusives, nicht übertragbares, persönliches und beschränktes Recht auf Nutzung dieses Dokuments. Dieses Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt. Die Nutzung stellt keine Übertragung des Eigentumsrechts an diesem Dokument dar und gilt vorbehaltlich der folgenden Einschränkungen: Auf sämtlichen Kopien dieses Dokuments müssen alle Urheberrechtshinweise und sonstigen Hinweise auf gesetzlichen Schutz beibehalten werden. Sie dürfen dieses Dokument nicht in irgendeiner Weise abändern, noch dürfen Sie dieses Dokument für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

We grant a non-exclusive, non-transferable, individual and limited right to using this document.
This document is solely intended for your personal, non-commercial use. Use of this document does not include any transfer of property rights and it is conditional to the following limitations: All of the copies of this documents must retain all copyright information and other information regarding legal protection. You are not allowed to alter this document in any way, to copy it for public or commercial purposes, to exhibit the document in public, to perform, distribute or otherwise use the document in public.

Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.
By using this particular document, you accept the above-stated conditions of use.

Kontakt / Contact:

peDOCS
Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF)
Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft
Informationszentrum (IZ) Bildung
Schloßstr. 29, D-60486 Frankfurt am Main
E-Mail: pedocs@dipf.de
Internet: www.pedocs.de

Gestalten – Entdecken

Lernumgebungen für selbstständiges und
kooperatives Lernen

Workshop der Studienwerkstätten für
Lehrerbildung an der Universität Kassel
am 03. Juli 2003

Reihe Studium und Forschung, Heft 6
Zentrum für Lehrerbildung der Universität Kassel (Hrsg.)

Bibliografische Information Der Deutschen Bibliothek
Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über
<http://dnb.ddb.de> abrufbar

ISBN 3-89958-064-8

© 2004, kassel university press GmbH, Kassel
www.upress.uni-kassel.de

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsschutzgesetzes ist ohne Zustimmung der Autor/innen unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Druck und Verarbeitung: Unidruckerei der Universität Kassel
Printed in Germany

INHALTSÜBERSICHT

Vorwort	5
Martina Nieswandt Innovative und experimentelle Bilderbücher im Unterricht	7
Bernd Wollring Kooperative Aufgabenformate und Lernumgebungen im Mathematikunterricht der Grundschule	14
Monika Zolg, Rita Wodzinski Entdeckendes Lernen im physikalischen und technischen Unterricht	22
Dieter Schödel Softwaregestütztes Erstellen von Storyboards: Empathie erfahren und ausdrücken	33
Rolf Biehler, Klaus Kombrink, Harald Oehl Computereinsatz im Mathematikunterricht: Nutzung von interaktiver Werkzeugsoftware im Geometrie- und Stochastikunterricht	42
Markus Knierim, Eva Wilden, Claudia Finkbeiner Hot Potatoes: Interaktive Übungen für den Fremdsprachenunterricht selbst erstellen	53
Klaus-Dieter Lenzen, Susanne Rosenkranz, Frauke Stübig Nutzung des Internets im Unterricht – Chancen, Risiken und Problemlösungen am Beispiel Gentechnik	65
Gerhard Gerdsmeier Konstruktion und Analyse fachlicher Aufgaben	77
Verzeichnis der Studienwerkstätten der Universität Kassel	87
Verzeichnis der Workshop-TeilnehmerInnen	88

Vorwort

Es scheint zu gelingen, ein erfolgreiches Konzept zu verstetigen. Aufgrund der positiven Erfahrungen mit dem ersten Workshop im Jahr 2002 fand am 3. Juli 2003 der zweite Workshop der Studienwerkstätten für Lehrerausbildung der Universität Kassel mit über 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus Schulen der Region sowie aus der Universität statt. Das Thema war "Gestalten – Entdecken, Lernumgebungen für selbstständiges und kooperatives Lernen".

Nach einem einleitenden Vortrag von Frau Professor Möller von der Universität Münster über Werkstattarbeit im naturwissenschaftsbezogenen Unterricht, in dem hoch interessante Beispiele eines schüler orientierten wissenschaftspropädeutischen Fachunterrichts vorgestellt wurden, konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmern in acht verschiedenen Workshops zu unterschiedlichen Fachbezügen die Arbeit der Studienwerkstätten kennenlernen. Dabei stand das werkstattpädagogische Konzept im Vordergrund, Lernumgebungen zu schaffen, die selbstständiges und kooperatives Lernen der Schülerinnen und Schüler anregen und damit fachliche Kompetenz und soziale Kompetenz im Unterricht integrieren helfen.

Die Studienwerkstätten für Lehrerausbildung der Universität Kassel haben mit dieser Veranstaltung erneut zwei Schwerpunkte ihrer Arbeit erfolgreich fortführen können. Zum einen geht es um ein gemeinsames Verständnis von Werkstattpädagogik, das geeignet erscheint, in verschiedensten fachlichen Zusammenhängen selbstständigkeitsorientierten Unterricht zu fördern. Dabei stehen stets konkrete Projekte zur Debatte, nicht abstrakte Theorien. Zum anderen zeigt der Workshop vom 3. Juli 2003 erneut, daß die Studienwerkstätten für Lehrerausbildung ihr Aktionsfeld nicht auf die Universität begrenzen, sondern bemüht sind, Aufgaben der Lehrerfortbildung zu übernehmen und auf diese Weise ihr Innovationspotential für Schule und Unterricht möglichst breit anzubieten. Daß so viele Lehrerinnen und Lehrer von diesem Angebot Gebrauch gemacht haben, zeigt, daß die institutionsübergreifende Arbeit des Zentrums für Lehrerbildung erfolgversprechend vorangeht. Ein Element unserer Bemühungen ist auch diese Veröffentlichung, die sowohl den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Workshops die Ergebnisse ihrer Arbeit nochmals dokumentiert vor Augen führen soll, als auch anderen Interessierten einen Eindruck von den Ansätzen und Themen der Studienwerkstätten vermitteln dürfte.

Herzlich danken möchte ich denen, die sich an der Vorbereitung und Durchführung des Workshops engagiert haben, den Verantwortlichen der Studienwerkstätten sowie in besonderer Weise Lucia Stabik und Susanne Rosenkranz für die hervorragende organisatorische Unterstützung.

Für unser Zentrum für Lehrerbildung wäre es sehr erfreulich, wenn die Studienwerkstätten diese Form der vornehmlich auch an Lehrerinnen und Lehrer gerichteten Workshops fortsetzen würden, um damit ein lebendiges Modell der Lehrerfortbildung seitens der Universität weiter zu entwickeln.

Kassel, im Februar 2004

Prof. Dr. Heinrich Dauber